

Blick-aktuell Brohltal

(Nr. 20/2006 vom 18. Mai 2006)

Blick aktuell - Bad Breisig / Brohltal Nr. 20/2006

MSC Kempenich - Licht und Schatten

Mitglieder des MSC Kempenich waren in Sachen Rallye und Moto-Cross im sportlichen Einsatz



Westerwald-Rallye: Klaus und Christine Göller in ihrem neu gewandtem Ford Sierra Cosworth.

Foto: Lars Riedenbach

Kempenich. 22. ADAC Westerwald-Rallye: Am letzten Aprilwochenende veranstaltete der MSC Altenkirchen die 22. Auflage der ADAC Westerwald-Rallye. 62 Teams fanden den Weg in den Westerwald wo sie sechs anspruchsvolle Wertungsprüfungen (WP) bewältigen mussten. Der MSC Kempenich wurde durch seine Neuwieder-Rallyeabteilung vertreten. Frank Färber und Carmen Freiberger mit ihrem Mitsubishi Evo 8 sowie Klaus und Christine Göller mit ihrem Ford Sierra Cosworth in neuem Gewand waren als Teilnehmer am Start. Marc und Alexandra Färber bewegten erstmals ihren neuen Mitsubishi Evo 6 als Vorwagen. Für Frank Färber und Carmen Freiberger sah es bis zur WP 3 nach dem fünften Sieg in Folge bei der Westerwald-Rallye aus. Ein gepatzter Ladeluftschlauch sorgte jedoch dafür, dass den beiden buchstäblich die Luft ausging. Marc und Alexandra Färber mit sehr guten Zeiten im Vorwagen unterwegs erreichte ihr Schicksal auf der WP 4. Nach der Rallye Kempenich musste Marc nun schon zum zweiten Mal sein Einsatzfahrzeug mit dekorater Hinterachse abstellen. Erheblich besser verlief die Rallye für Klaus und Christine Göller. Mit ihrem neu la-

ckierten Ford Sierra Cosworth konnten sie, nach Lehrfahrt, erstmals die Gruppe G und somit natürlich auch ihre Klasse für sich entscheiden. Der MSC Kempenich gratuliert Klaus und Christine Göller zu ihrem Erfolg und wünschten den Brüdern Frank und Marc Färber dass sie in der Zukunft von technischen Problemen verschont bleiben mögen.

Moto-Cross des MSF Winningen: Am letzten Sonntag im April führte der MSF Winningen seine Läufe zur Rheinland-Platz Meisterschaft und zum Südwest-Cup Moto-Cross durch. Der MSC Kempenich wurde durch Marc Ruhroth in der Klasse 85 ccm vertreten. Marc befindet sich zurzeit in einer gewaltigen Verletzungs-Pechsträhne. Nachdem er den Bruch des rechten Arms, bis auf den Trainingsruckstand, überwunden hatte zog er sich wenige Tage vor dem Rennen am selben Arm eine schmerzhafte Prellung zu. Das Training brach er wegen der Schmerzen frühzeitig ab. Trotz der Probleme wollte Marc seine Läufe unbedingt fahren. Zu Beginn konnte er in den ersten Runden mit der Spitzengruppe mithalten. Im weiteren Verlauf musste er seiner Verletzung Tribut zollen und entsprechend langsamer fahren. Er konnte je-

doch immer seine bis dahin erreichte Position bis (1. Lauf Platz 8, 2. Lauf Platz 5) ins Ziel halten. Beachtet man die Voraussetzungen, so hat Marc in Winningen eine sehr starke Leistung gebracht, die nur noch von seinem Willen zu fahren übertroffen wurde. Der MSC Kempenich gratuliert Marc zu dieser Leistung und wünscht ihm gute Besserung.

Lauf zur Deutschen Jugend-Moto-Cross Meisterschaft in Euskirchen: Am Maifeiertag führte der MSC Euskirchen-Euenheim seine Moto-Cross Veranstaltung zur Deutschen Jugend Meisterschaft durch. Für den MSC Kempenich war Marc Ruhroth in der Klasse 85 ccm am Start. Trotz seiner Verletzung, die ihn schon am Tag zuvor in Winningen stark behinderte wollte Marc in Euskirchen starten. Aufgrund der vielen Starter musste er sich über Vorläufe für das Halbfinale qualifizieren. Dies gelang Marc unter starken Schmerzen. Da aber das Risiko nicht mehr kalkulierbar war entschieden seine Eltern dass Marc nicht mehr fahren sollte. Die nächsten drei Wochen wird Marc zum auskuren seiner Verletzung nutzen. Der MSC Kempenich drückt Marc die Daumen damit er für die weitere Saison von Verletzungen verschont bleibt.

MSC Kempenich

Sven Ellingen leicht verletzt

Kempenich. Vor kurzem fand in Meckbach der 3. Lauf zur Meisterschaft des Deutschen Amateur Moto-Cross Verbands (DAMCV) statt. Für den MSC Kempenich war Sven Ellingen in der Klasse National 250/ 500 ccm am Start. Da Sven Ellingen auf Anhieb mit der Strecke zurecht kam, hinterließ den die beiden Trainingssitzungen bei ihm ein gutes Gefühl für das Rennen.

Die Startplätze wurden vor dem ersten Lauf ausgelost. Von Fortuna wurde Sven Ellingen mit der Losnummer 33 in die zweite Startreihe verwiesen. Trotz der schlechten Startposition konnte er die erste Runde als 17. beenden. Im weiteren Verlauf des Rennens fuhr er bis auf Position 12 vor. Beim Versuch, den vor ihm liegenden zu überholen, übersah er eine Bodenwelle, die ihm zu einem

Sturz in die Böschung verhalf. Damit war für Sven Ellingen nicht nur der Lauf, sondern auch die komplette Veranstaltung gelaufen. Glücklicherweise trug er bei dem Sturz nur eine Knieprellung davon.

Weitere Informationen rund um die Aktivitäten des MSC Kempenich sind auf der Homepage <http://www.msc-kempenich.de> zu finden.